



Städte- und Gemeindebund
Nordrhein-Westfalen

Arbeitsgemeinschaft für den Regierungsbezirk Köln

Der Vorsitzende

An die Mitglieder des
Städte- und Gemeindebundes
Nordrhein-Westfalen
im Regierungsbezirk Köln

Bürgermeister Johannes Maubach,
Odenthal

Telefon: 02202/710-100
Telefax: 02202/710-190

16. Oktober 2008

70. Sitzung der Arbeitsgemeinschaft für den Regierungsbezirk Köln am 11. Dezember 2008 in Lindlar

Sehr geehrte Damen und Herren Bürgermeisterinnen und Bürgermeister,

hiermit laden wir Sie recht herzlich zur nächsten Tagung der Arbeitsgemeinschaft für den
Regierungsbezirk Köln im Städte- und Gemeindebund Nordrhein-Westfalen ein.

Die Tagung findet statt am

Donnerstag, dem 11. Dezember 2008,

- 10.30 Uhr -

**im Kulturzentrum Lindlar (Schulzentrum),
Wilhelm-Breidenbach-Weg 6, 51789 Lindlar.**

Eine Anfahrtsskizze ist als Anlage beigefügt. Parkmöglichkeiten befinden sich in unmittelbarer Nähe (s. Anlage).

Es ist folgende **Tagesordnung** vorgesehen:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Grußwort des Bürgermeisters der Gemeinde Lindlar, Dr. Hermann-Josef Tebroke
3. Aktuelles zum kommunalen Haushaltsrecht
BE: Regierungspräsident Hans-Peter Lindlar, Bezirksregierung Köln
4. Klimaschutz in Städten und Gemeinden
BE: Beigeordneter Stephan Keller, StGB NRW
5. Aktuelles aus Düsseldorf
BE: Beigeordneter Claus Hamacher, StGB NRW
6. Finanzmarktkrise und Auswirkungen auf die Kommunen und die Sparkassen
BE: Vorstandsvorsitzender Alexander Wüerst, Kreissparkasse Köln

7. Erfahrungsaustausch

8. Verschiedenes

Nach den Vorträgen besteht jeweils die Möglichkeit zur Aussprache.

Die Tagung soll um 12.30 Uhr beendet sein.

Inhaltlicher Schwerpunkt der Tagung werden die Themen sein, die im Jahr 2009 eine hervorgehobene Bedeutung für die Städte und Gemeinden einnehmen werden. Hierzu gehören zum einen die Entwicklung der kommunalen Finanzen, auch vor dem Hintergrund der Weiterentwicklung des kommunalen Finanzausgleichs, des sog. Lenk-Gutachtens zur Höhe des kommunalen Solidarbeitrags und der Reform des Sparkassengesetzes. Ein weiterer Schwerpunkt wird der kommunale Klimaschutz sein.

Zu dem besonders aktuellen Thema der Finanzmarktkrise und deren Auswirkung auf die Kommunen und die Sparkassen konnte Vorstandsvorsitzender Alexander Wüerst, Kreissparkasse Köln, als Referent gewonnen werden.

Für die Vorbesprechungen der politischen Gruppierungen stehen entsprechend ausgeschilderte Räumlichkeiten zur Verfügung:

CDU	Kulturzentrum (Tagungsraum)	Beginn: 10.00 Uhr
SPD	Mensa „Snack 96“	Beginn: 9.30 Uhr
FDP	R 136 (Schüleraufenthaltsraum „leise“)	Beginn: 9.30 Uhr
Bündnis 90/Grüne	R 135 (Schüleraufenthaltsraum „laut“)	Beginn: 9.30 Uhr
Freie Wählergemeinschaft	R 121c (Trainings-/Besprechungsraum)	Beginn: 9.30 Uhr

Die beigefügten Mehranfertigungen der Einladungen bitte ich möglichst umgehend allen im Rat vertretenen Fraktionen weiterzugeben, damit auch die ehrenamtlich im kommunalpolitischen Bereich Engagierten an diesem Informationsaustausch teilnehmen können. Zur Gewährleistung eines reibungslosen organisatorischen Tagungsablaufs wäre es hilfreich, wenn Sie auf den beiliegenden Anmeldeformularen angeben könnten, mit wie vielen Personen Sie an der Sitzung der Arbeitsgemeinschaft teilnehmen werden.

Die Lage des Sitzungsortes können Sie der **beigefügten** Anreisebeschreibung entnehmen.

Ich wünsche schon jetzt eine gute Anreise und hoffe auf einen erfolgreichen Verlauf der Tagung.

Mit freundlichen Grüßen

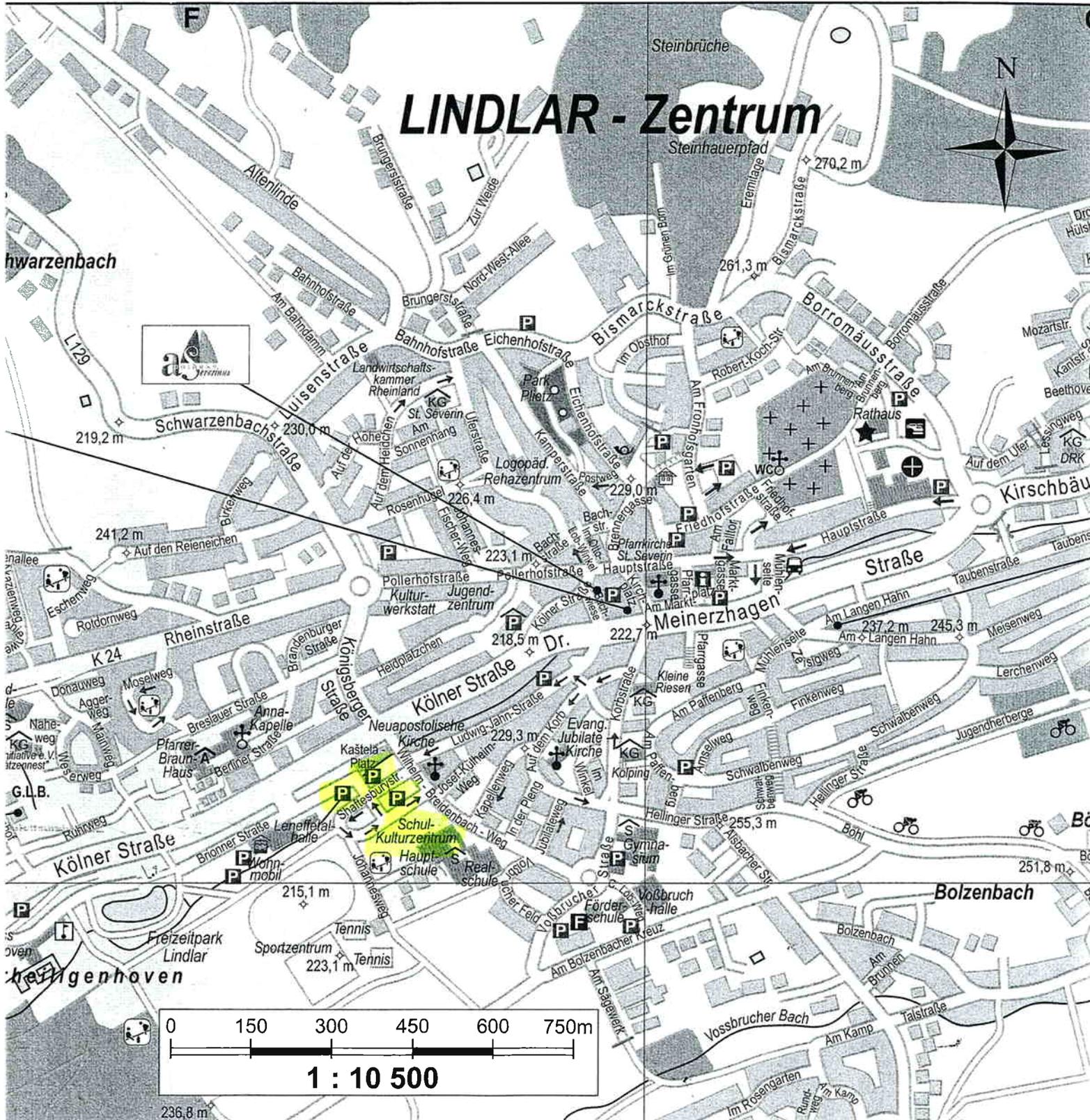


Johannes Maubach

Anlagen

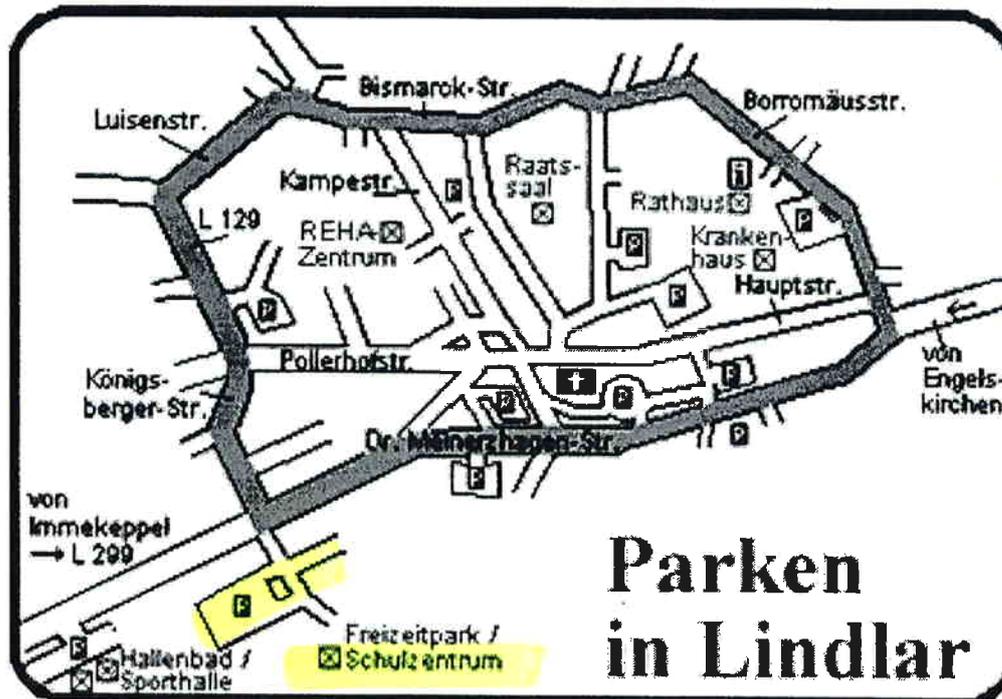
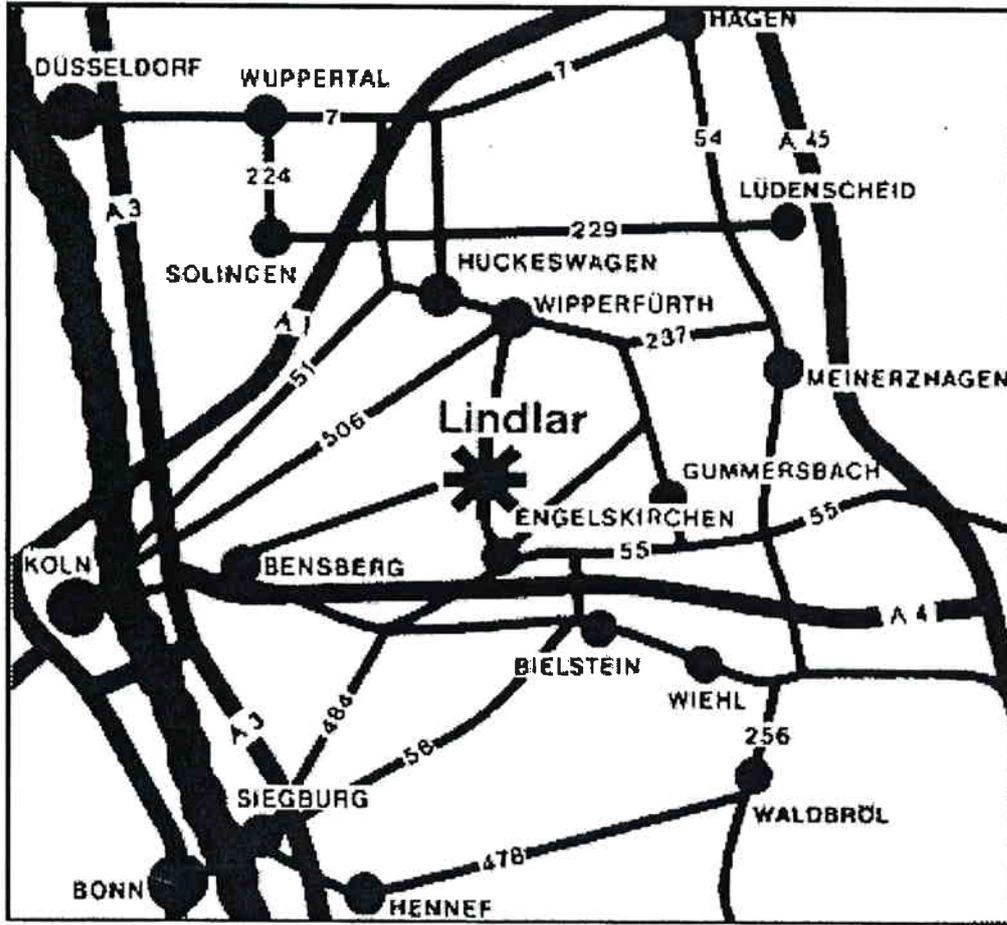
Ortsplan Lindlar – Zentrum

Kulturzentrum Lindlar (Schulzentrum),
Wilhelm-Breidenbach-Weg 6, 51789 Lindlar



Anfahrtsskizze

Bundesautobahn A4 (Köln-Olpe)
Anschlussstelle Engelskirchen, 7 km
Bundesautobahn A4 (Köln-Olpe)
Anschlussstelle Overath-Untereschbach
über L299/L284 ca. 15 km



Anfahrt mit ÖPNV:

Regionalbahn Köln-Gummersbach bis Bahnhof Engelskirchen, ab dort weiter mit dem Bus nach Lindlar.

Ihre Verbindung

Datum	11.12.2008
Start	ENGELSKIRCHEN, Engelskirchen Bahnhof (Mitte)
Ziel	Lindlar, Wilh.-Breidenbach-Weg 6

Übersicht

Fahrten	Fahrtzeit	Reiseweite	Umsteigen
<input checked="" type="checkbox"/> 1. Fahrt 11.12.2008 von 08:00 bis 08:22 Uhr	22 Min.	ca. 10.2 km	0

[Druckansicht](#) [Neue Fahrt](#) [Rückfahrt](#) [Anschlussfahrt](#) [Frühere Fahrten](#) [Spätere Fahrten](#)

1. Fahrt Karte

	Zeit	Linie	Richtung	Karte	Info
 ENGELSKIRCHEN, Engelskirchen Bf	08:00	 332	LINDLAR, Lindlar Busbf		
 LINDLAR, Carola-Lob-Weg	08:18				
 LINDLAR, Carola-Lob-Weg	08:18				
 Lindlar, Wilh.-Breidenbach-Weg 6	08:22				

€ Preisstufe 2a [CityPlusTicket] 2.30 Euro [Tarifberater](#)

Angaben ohne Gewähr

R Ü C K A N T W O R T

BITTE ZURÜCKSENDEN AN:

Städte- und Gemeindebund
Nordrhein-Westfalen
z.H. Herrn Andreas Wohland
Kaiserswerther Str. 199/201

Telefax-Nr.: 0211/4587292

40474 Düsseldorf

Sitzung der Arbeitsgemeinschaft für den Regierungsbezirk Köln des Städte- und Gemeindebundes Nordrhein-Westfalen am 11.12.2008 in Lindlar

An der Sitzung der Arbeitsgemeinschaft für den Regierungsbezirk Köln des StGB NRW werde ich / werden wir

teilnehmen

nicht teilnehmen

Personenzahl insgesamt (s. auch Rückseite)

....., den

(Ort)

(Datum)

.....

(Unterschrift)

<p>1. VOR-/NACHNAME: _____</p> <p>FUNKTION: _____</p> <p>STRASSE _____</p> <p>PLZ/ORT: _____</p> <p>TELEFON: _____</p> <p>TELEFAX:: _____</p>	<p>2. VOR-/NACHNAME: _____</p> <p>FUNKTION: _____</p> <p>STRASSE _____</p> <p>PLZ/ORT: _____</p> <p>TELEFON: _____</p> <p>TELEFAX: _____</p>
<p>3. VOR-/NACHNAME: _____</p> <p>FUNKTION: _____</p> <p>STRASSE _____</p> <p>PLZ/ORT: _____</p> <p>TELEFON: _____</p> <p>TELEFAX:: _____</p>	<p>4. VOR-/NACHNAME: _____</p> <p>FUNKTION: _____</p> <p>STRASSE _____</p> <p>PLZ/ORT: _____</p> <p>TELEFON: _____</p> <p>TELEFAX: _____</p>
<p>5. VOR-/NACHNAME: _____</p> <p>FUNKTION: _____</p> <p>STRASSE _____</p> <p>PLZ/ORT: _____</p> <p>TELEFON: _____</p> <p>TELEFAX:: _____</p>	<p>6. VOR-/NACHNAME: _____</p> <p>FUNKTION: _____</p> <p>STRASSE _____</p> <p>PLZ/ORT: _____</p> <p>TELEFON: _____</p> <p>TELEFAX: _____</p>
<p>7. VOR-/NACHNAME: _____</p> <p>FUNKTION: _____</p> <p>STRASSE _____</p> <p>PLZ/ORT: _____</p> <p>TELEFON: _____</p> <p>TELEFAX:: _____</p>	<p>8. VOR-/NACHNAME: _____</p> <p>FUNKTION: _____</p> <p>STRASSE _____</p> <p>PLZ/ORT: _____</p> <p>TELEFON: _____</p> <p>TELEFAX: _____</p>
<p>9. VOR-/NACHNAME: _____</p> <p>FUNKTION: _____</p> <p>STRASSE _____</p> <p>PLZ/ORT: _____</p> <p>TELEFON: _____</p> <p>TELEFAX:: _____</p>	<p>10. VOR-/NACHNAME: _____</p> <p>FUNKTION: _____</p> <p>STRASSE _____</p> <p>PLZ/ORT: _____</p> <p>TELEFON: _____</p> <p>TELEFAX: _____</p>